

## MIET- REVOLUTION

**Seite 5**

Mieten soll so einfach sein wie Online-Shopping, das ist die Vision von Heino Deubner. Mit seinem Portal Miete24 ist das Mieten u. a. von IT-Technik ein Kinderspiel.

## SCHOCK- GEFROSTET

**Seite 2**

Von der positiven Wirkung von Kälte für den Körper ist Benjamin Zink schon lange fasziniert. Deshalb gründete er Penguzone.

## MIT GÜRTEL, STOFF UND TACKER

**Seite 3**

Rookie ist ein treuer Alltags- und Abenteuerbegleiter. Die Idee für seine Babytrage hatte Benjamin Berndt als er mit seinem ersten Kind um die Welt reiste.

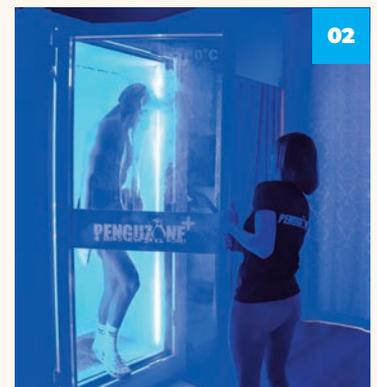
03



## EIN DESIGNER- STÜCK FÜR DEN ALLTAG

**Seite 3**

Rookie stattet Eltern rund um den Globus mit schönen und hochwertigen Babytragen aus und begleitet sie tagtäglich auf ihrer Reise als Mama und Papa. Ursprünglich bekannt für schöne, funktionale und einfach zu verwendende Babytragen gehören inzwischen auch ein Backpack und eine Wickelauflage zum Sortiment.



# SCHOCK-GEFROSTET

**Von der positiven Wirkung, die Kälte auf den Körper haben kann, war Benjamin Zink schon sehr lange fasziniert, erzählt er. Mit 15 Jahren besuchte er eine der ersten Kältekammern Frankreichs in Paris und war begeistert. Seitdem ließ ihn die Idee nicht mehr los. Heute betreibt er den „kältesten Ort Potsdams“ und wirbt für die gesundheitsfördernden Effekte, die minus 110 Grad Celsius auf den Menschen haben können.**

## Nerv getroffen

Benjamin Zink ist studierter Fitnessökonom mit einem Master in Public Administration. Bevor er Penguzone im Mai 2022 eröffnete, war er in der öffentlichen Verwaltung tätig. Er tauschte die berufliche Sicherheit gegen die Selbstständigkeit – bereit hat er es nicht. „Ich wollte meiner Lieblingsstadt und Wahlheimat Potsdam unbedingt dieses Angebot ermöglichen“, erzählt er. Dass er damit einen Nerv getroffen hat, beweisen die unzähligen 5-Sterne-Bewertungen, die er innerhalb kürzester Zeit gesammelt hat. „Wir haben bisher ausschließlich positives Feedback bekommen“, freut er sich. In die Geschäftsausstattung hat er einen sechsstelligen Betrag investiert – Unterstützung erhielt er dabei von der MBG Berlin-Brandenburg.

## (Fast) für jeden

Und was genau erwartet die Kunden bei Penguzone? Zunächst ein Anamnesegespräch und eine ausführliche Beratung. Nach einem Herzinfarkt oder Schlaganfall etwa, mit unbehandeltem Bluthochdruck oder schwerem Kälteasthma könne

man die Behandlung nicht wahrnehmen. Auch Schwangeren rät Zink von der Kälte ab. Für alle anderen ist der Weg in die Kältekammer mit ihren minus 110 Grad Celsius frei. Nur drei Minuten dauert der Aufenthalt dann, der bei regelmäßiger Anwendung zahlreiche positive Auswirkungen auf den Körper und das Wohlbefinden hat.

## Positive Effekte

Die ersten Kältekammern gab es in Krankenhäusern und anderen medizinischen Einrichtungen: Ursprünglich wurden sie entwickelt, um Gelenkerkrankungen wie Rheuma und Arthrose zu behandeln. Der positive Einfluss der eisigen Kälte auf die Symptome wurde in Studien vielfach belegt. Dabei fiel auch auf, dass die Behandlung eine ganze Reihe weiterer Effekte hatte und auch bei anderen Krankheitsbildern helfen kann. „Die Kälteexposition verbessert den Blutfluss und reduziert Schmerzen“, erklärt Benjamin Zink. „Sie fährt den Cortisolspiegel herunter, reduziert also den Stress, verbessert das Schlafverhalten und beschleunigt nach dem Sport die Regeneration.“

## Kontakt:



Mittelständische Beteiligungsgesellschaft  
Berlin-Brandenburg GmbH



brandenburg@mbg-bb.de | berlin@mbg-bb.de  
(0331) 649 63 40 | (030) 311 004 0



<https://www.mbg-bb.de>



Auch bei Hauterkrankungen wie Akne oder Neurodermitis zeige die Kältebehandlung beachtliche Erfolge. Und da bei dem kurzen Aufenthalt in der Kabine zwischen 500 und 800 Kilokalorien verbraucht werden, hilft die Kälte auch bei der Gewichtsreduktion.

## Kein Frieren, kein Zittern

„Die Dosis macht das Gift“, weiß Zink. „Drei Minuten bei minus 110 Grad sind gesundheitsförderlich, ab zehn Minuten kann es tödlich werden.“ Das liege daran, dass die Kälte in der kurzen Zeit nur bis zum subkutanen Fett in den Körper dringe. „Bei uns gibt es kein Frieren und kein

Zittern“, betont er. In der Kammer herrscht eine sehr geringe Luftfeuchtigkeit, die die gefühlte Temperatur deutlich von der reinen physikalischen Größe abweichen lässt. Während der Behandlung wird die Wunschmusik des Kunden abgespielt und ein Mitarbeiter animiert vor der Glasscheibe zum Bewegen. Anschließend kann man sich in einen Massagesessel fallen lassen, der den Lymphfluss anregt und das Angebot abrundet.

Gerade für ältere Menschen ergibt sich daraus eine spürbare Verbesserung ihrer Beschwerden. Das beweist auch die Kundenstruktur, die viele Ü75-Men-



„Bei uns gibt es kein Frieren und kein Zittern. Die Kälteexposition verbessert den Blutfluss und reduziert Schmerzen.“

schen aufweist. Der älteste Penguzone-Stammkunde ist gar 97 Jahre alt.

Ähnlich wie bei einem Fitnessstudio können Interessierte eine Mitgliedschaft abschließen und dann regelmäßig kommen. Zink selbst geht drei bis viermal pro Woche in die Kälte.

[www.penguzone.de](http://www.penguzone.de)

## MIT GÜRTEL, STOFF & TACKER

**Mit der Idee, die perfekte Babytrage zu entwickeln, wurde Rookie 2018 während einer Weltreise gegründet. Seither hat sich Rookie rasant zu einem der erfolgreichsten internationalen Babybrands entwickelt.**

Rookie, das bedeutet so viel wie Anfänger oder Neuling. Als Benjamin Berndt zum ersten Mal Vater wurde, hat er sich genau so gefühlt, Kind und Frau dennoch gepackt und sich mit ihnen auf eine Weltreise begeben. Und auf Reisen braucht man eine Babytrage. Unzählige Kilometer und Monate später hatte er immer noch nicht das Gefühl, eine wirklich passende Trage gefunden zu haben, die Mama und Papa und das Baby glücklich machte. „Es gibt große und kleine Männer und Frauen, genauso wie größere und kleinere Babys. Die meisten Tragen sind wunderschön, aber sie müssen auch im Alltag überzeugen, dem Mann, der Frau und dem Baby komfortabel passen.“

Berndt selbst bezeichnet sich als „umtriebiger Start-upper“, hatte nach einer Anstellung bei einem Dax-Konzern und einem dualen Studium zum Master of Business Administration schon einmal gegründet und ein Dieselpreisabsicherungsprodukt für mittelständische Expeditionen entwickelt. „Das hat viele Preise bekommen, aber wenig Geld gebracht“, erinnert er sich schmunzelnd.

Seine Erfahrungen als weltreisender Konsument und Nutzer von Babytragen hat er dann in eine Eigenentwicklung gesteckt. Mit einem Stück Stoff, freihand in die Form einer „Babytrage“ ge-

schnitten, mit einem Tacker befestigt und anschließend an einen alten Gürtel genäht, entsteht der erste Prototyp. „Das war eher basteln als produzieren.“ Mit dem Prototypen geht es zur Änderungsschneiderei um die Ecke. Nach einigem ungläubigen Staunen seitens der Näherin ist wenig später der erste „echte“ – genähte – Prototyp fertig.

„Schöne Babytrage“: Auf einem Kindergeburtstag bestaunen Freunde die selbstgefertigte Trage und die Idee reift, mehr daraus zu machen. Aber wie produziert man in größerem Maßstab? „Erst mal die Sprache der Produzenten lernen“, sagt Benjamin Berndt. MOQ zum Beispiel, die „minimum order quantity“ und vieles mehr. „Uns war ja nicht mal klar, was ein Schnittmuster ist.“ Den einen Moment, in dem es richtig los ging, den gab es nicht, erinnert sich Benjamin Berndt. „Es waren eher 1.000 kleine Momente, mit allem dabei: von totaler Euphorie über Frustration bis wir schmeißen hin.“ Das Dranbleiben hat sich gelohnt. Waren es im ersten Monat sieben verkaufte Babytragen, sind es heute mehrere Tausend. Vermarktet wird direkt über Shopify oder Instagram.

Der Rookie-Bestseller sieht heute nicht viel anders aus als sein Prototyp. Dabei sind inzwi-



## FRISCHES GELD FÜR METACREW

Die Metacrew Group GmbH aus Berlin wendet sich erstmalig an den öffentlichen Kapitalmarkt und gibt Anleihen aus, die über die Crowdfunding-Plattform Seedmatch gezeichnet werden können. Der Kupon beträgt 9 Prozent p. a., die Anleihe hat eine Laufzeit von fünf Jahren. Bei einer Stückelung von 500 Euro sollen so vier Millionen Euro eingesammelt werden. Metacrew ist 2015 mit zwei verschiedenen Beauty-Boxen in das D2C-Geschäft gestartet. Heute beschäftigt das Unternehmen 200 Mitarbeiter an vier Standorten und verschickt bis zu 200.000 Pakete aus der Food- und Beauty-Branche monatlich. Abonnenten des Services profitieren vom Preisvorteil und erhalten oft neue Produkte noch vor der Markteinführung. Die Hersteller erhalten so wichtiges Feedback für ihre Marktforschung. Die MBG ist an Metacrew beteiligt.

[www.metacrew.de](http://www.metacrew.de)



# DAS CAMPING-MODUL IN KLEIN: DER PLUGVAN SMALL



## Beteiligungsnews :

Das Beteiligungsunternehmen PlugVan hat ein neues Campingmodul für Kleintransporter, Busse und Vans: der PlugVan Small. Das Modul verwandelt nach dem Prinzip Einladen-Festzurren-Losfahren, wie auch die „großen“ Wohnmodule, einen Kleintransporter wie den Mercedes Vito, VW T5 oder T6.1 in wenigen Minuten in einen vollausgestatteten Camper und wieder zurück. Das Modul passt auch in viele weitere Fahrzeuge. Im Modul gibt es ein ausklappbares Sofa, welches zu einem Bett mit einer Größe von 120 cm x 200 cm wird, eine Küchenzeile mit eingebauter Spüle und viel Stauraum, einem Klapptisch und vielem mehr. Das Modul kann ab sofort bestellt werden und kostet ab 6.990 EUR.

Neu ist auch das PlugVan-Werkstattmodul mit Würth-Werkstatteinrichtung für 3,5t-Transporter – also Sprinter, Crafter, MAN etc. – in drei Konfigurationen mit Preisen zwischen 9.000 und 12.000 Euro.

Mit den Modulen von PlugVan wird jeder Kastenwagen zum Camper, zur mobilen Werkstatt, zum Warentransporter oder zum mobilen Büro. Der Umbau dauert nur 5 Minuten und kann von einer Person erledigt werden. Einfach nur einschieben und verzurren. Fertig.

Die Module unterscheiden sich durch die verschiedenen Regale und Systeme, die darin verbaut sind. Die Details und eine größere Darstellung der Module gibt es auf der PlugVan-Webseite. Auch für die Minivan-Klasse sollen solche Konfigurationen vorbereitet werden.  
[www.plugvan.com](http://www.plugvan.com)

schen mehr als 50 Änderungen – vorwiegend unsichtbare – eingeflossen. Ideen und Design kommen aus Deutschland. Produziert wird, nach einer Zwischenstation in Polen, inzwischen in China. „Das war für die Professionalisierung der Produktion und der Logistik notwendig“, erklärt Berndt. Die MBG hat die Produktionsverlagerung begleitet. „Wir hatten kein substantielles Eigenkapital und der Prozess war extrem kapitalintensiv.“  
<https://rookie-baby.com>

**„Nach dem ersten Verkauf der Rookie-Tragen standen wir unter ständigem Adrenalin: Wie viele Retouren kommen zurück? Können wir weiter produzieren oder haben wir nicht genügend Geld? Wie finden die Leute die Rookie? Wir konnten kaum glauben, wie positiv das Feedback war: Die Leute liebten die Rookie und teilten ihr Glück auf sozialen Medien.“**

# MIETREVOLUTION

**Das Angebot von Miete24 umfasst mehr als 10.000 Produkte: vom klassischen ITK-Equipment wie Notebooks, Smartphones, Tablets, Monitore, Drucker, Kopierer, Server und Storage bis hin zu Kaffeefullautomaten, Luftreinigern und Aktenvernichtern können Unternehmen, Selbständige, aber auch Privatpersonen hier mieten. Einfach und in Echtzeit, mit sofortiger Bestätigung.**

Produkte anschauen, aussuchen, in den Warenkorb – fertig. Was beim Online-Shopping längst Normalität ist, war für das Leasing – als auch das Mieten von Produkten – bislang deutlich umständlicher. Personalien mussten geprüft, Bonität nachgewiesen werden. Prozesse, die dauern. Heino Deubner hat mit seiner Plattform Miete24 und einer strategischen Partnerschaft mit einer der größten Leasinggesellschaften Europas, der Grenke AG, das Mieten so einfach wie das Online-Shopping gemacht. Nicht nur für Unternehmen, sondern auch für Privatpersonen.

Deubner ist Experte, wenn es um das IT-basierte Mieten geht. Über seine erste Plattform „druckerfachmann.de“ hat er Drucker an die Bundesbank oder den Wirtschaftsprüfer KPMG geliefert und technisch betreut – am Ende mit mehr als 100 Mitarbeitern. Nach dem Verkauf seiner Unternehmensanteile wurde er Geschäftsführer der ALSO in Deutschland, eines IT-Vertriebs mit mehr als vier Milliarden Euro Jahresumsatz. „Ein ganz schöner Ritt“, erinnert sich Deubner, „sechs Tage die Woche auf Reisen.“ Nach vier Jahren ist

Schluss. Den Druckern bleibt er treu: Er gründet Printer4you.com, ein Portal, das die Folgekosten beim Druckerkauf transparent sichtbar macht, das passende Drucker empfiehlt und Serviceleistungen im Abo anbietet. Hinter dem Portal stehen eine eigene Software und eine riesige Datenbank, die täglich Preise abrufen und vergleichen, die weltweit erste B2B-Online-Plattform für Managed Print Services.

Die Corona-Pandemie und das daraus resultierende Homeschooling habe dann eine Nachfrage auch von Privatpersonen generiert, erinnert sich Deubner. Er öffnet das ursprünglich auf das B2B-Geschäft ausgelegte Portal für den neuen Kundenkreis. „Irgendwann fiel mir auf, hey im Internet kann man ja nur kaufen. Da muss es doch Alternativen geben.“ Kaufen ist nicht nur teuer, es ist auch umweltunfreundlich. Irgendwann landen die alten Geräte auf dem Schrott. „Auch kamen diverse IT-Konzerne auf uns zu mit der Frage, ob wir nicht auch andere Geräte vermieten wollen. So kam der erste Laptop auf das Portal.“ Viel habe man ausprobiert, bis hin zum Kühlschrank. Und dabei die



**„Das Mieten von Produkten wird sowohl bei Geschäfts- als auch bei Privatkunden immer populärer.“**

Software immer weiterentwickelt. Mehrere Gigabyte Code hätte man inzwischen dafür geschrieben.

Heute können Unternehmen wie Privatpersonen auf Miete24.de aus Tausenden von Produkten auswählen und sie unkompliziert und in Echtzeit für 12, 24 oder 36 Monate mieten. „Wir haben von Unternehmen mit gemieteten Waren im sechsstelligen Bereich bis zum 36-Monatsmietvertrag für ein Laptop inzwischen alles dabei.“ Das Mieten von Produkten werde sowohl bei Geschäfts- als auch bei Privatkunden immer populärer, ist Deubner überzeugt. „Durch den Einstieg von GRENKE mit seiner Kapitalkraft und seiner Vertriebsstärke gerade im IT- und Small-Ticket-Segment können wir jetzt unsere Technologie schneller skalieren und den Direktkundenmarkt für Finanzierungen konsequent für uns gemeinsam öffnen – auch international.“ <https://www.miete24.com>

miete24



Mieten ab **21 €** im Monat

Lenovo ThinkBook 14

miete24



Mieten ab **25 €** im Monat

JURA E4 Piano White

## Neue Beteiligungen:

### TOURISMUS IM EINKLANG MIT DER NATUR

Die MBG beteiligt sich an der Kranichhof Mescherin GmbH. Der ehemalige Bauernhof liegt im historischen Ortszentrum von Mescherin – etwa 30 Kilometer nördlich von Schwedt. Geschäftsführer Rolf-Dieter Groß hat den Hof ökologisch saniert und zu einer Ferienanlage mit 18 Betten umgebaut. Hier gibt es eine kleine Bibliothek, einen Obst- und Gemüsegarten, einen Fahrradverleih mit Reparaturwerkstatt sowie einen Hofladen mit Bistroversorgung. Der Kranichhof möchte damit vor allem Rad- und Wandergruppen ansprechen, die naturnahen, nachhaltigen Tourismus suchen.

### GRILLS UND MEHR

Neu im MBG-Beteiligungsbestand ist die Freiluftgenuss GmbH aus Michendorf. Inhaber Christian Heine bietet Seminare und Workshops zum richtigen Umgang mit Grills und Pizzaofen an. Dabei werden Fragen beantwortet wie z. B.: Was ist der Unterschied zwischen Grillen und Barbecue? Passt ein Gas- oder Holzkohlegrill besser zu mir? Wofür braucht man einen Smoker? Welche Kerntemperatur sollte ein Steak haben? Wie grillt man vegan? Interessierte können zwischen verschiedenen Basic- und Master-Workshops wählen. Auch individuelle Grill-Events sind möglich.

<https://www.freiluftgenuss.de>

### HOUSE OF HEALING

Die MBG beteiligt sich am House of Healing Berlin. Das Studio in Prenzlauer Berg bietet Yoga- und Pilateskurse, Massagen, Meditation und Energieheilung an. Inhaber Leigh Theodore Vlassis ist qualifizierter Akhan-

da-Yogalehrer und zertifizierter Reiki-Meister. Der gebürtige Australier hat sich im Juni 2019 mit dem Studio selbstständig gemacht. Im dazugehörigen House of Healing-Shop können Kunden Kerzen, Bücher, Klangschalen, Kristalle, Yoga-Zubehör, Windspiele, Öle, Schmuck oder Tarot-Karten erwerben.

[www.houseofhealingberlin.com](http://www.houseofhealingberlin.com)

### SMARTE SCHREIBTISCHE

Deskler wurde im Jahr 2021 von Anna und Oleg Rebrov gegründet. Das Unternehmen entwickelt sogenannte Smart Desks mit eingebauter Elektronik und außergewöhnlichem Design für das Homeoffice- und Business-Segment. Die Deskler-Produkte sind darauf ausgelegt, komfortable, inspirierende und multifunktionale Arbeitsplatzlösungen zu bieten. Jeder Tisch verfügt über Ladestationen mit 18 Watt Leistung, so dass bequem jedes Gerät geladen werden kann. Die Tische sind aus hochwertigen Materialien gefertigt, sind langlebig und bieten eine elegante, praktische Lösung fürs Büro.

<https://www.deskler.co>



## Veranstaltung :



## ZUR SEE #CAPITALHERO 3

Sommer, Sonne, Sand und See – und dazu eine spannende Unternehmensgeschichte sowie der ein oder andere Plausch bei einem Glas Wein oder Bier und Kulinarischem vom Grill. Netzwerken kann so schön sein. Die MBG lädt zum dritten Mal zu ihrer Veranstaltungsreihe #CapitalHero ein. Nach Werder/Havel. Hier gründete der Berliner Industrielle Martin Schmidt 1916 die Vulkanfiber-Fabrik. Die Fabrikanlage direkt am Wasser ist ein wertvolles Zeugnis für den Industriebau in der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts und heute u. a. Heimat der Marina Vulkan Werft – unserem #CapitalHero. Norman Etmanski, der bereits einige Unternehmen erfolgreich gründete, hat die Marina 2014 übernommen. Aufgewachsen ist er in Berlin, war Leistungsschwimmer und Fußballer beim 1. FC Union, ist Betriebswirtschaftler, Marketingspezialist und Bootsbesitzer. In seinem Yachthafen werden inzwischen eigene Boote gebaut, es gibt 90 Wasserliegeplätze für Yachten, dazu eine Lackier- und Reparaturwerkstatt. **Anmeldung bis zum 12. September 2023** über den QR-Code.